



## MedienInformation

Demmin/Torgelow, 15. Juli 2021

### Rufbus ILSE erobert neue Gebiete und wächst über die Landkreisgrenzen hinaus

**Ab August: Flexibel in Demmin, Demminer Land, Dargun, Friedland und Woldegk sowie in Torgelow-Ferdinandshof und Strasburg-Pasewalk unterwegs**

Seit fast vier Jahren ist er erfolgreich im Landkreis Vorpommern-Greifswald unterwegs und hat bundesweit Schlagzeilen gemacht und Nachahmer gefunden – der erste Rufbus ILSE ohne festen Fahrplan. Nun wird es Zeit, weiter zu denken und Grenzen zu überwinden. Ab dem 1. August 2021 wird es nicht nur die nächste Ausweitung des ILSE-Busses im Landkreis Vorpommern-Greifswald geben, sondern auch erstmals die Möglichkeit, das Verkehrsangebot über die Landkreisgrenzen hinaus und im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte zu nutzen.

Im Dezember 2017 startete im Amt Peenetal/Loitz der erste Rufbus in Mecklenburg-Vorpommern ohne festen Fahrplan. Im Rahmen des Modellvorhabens ILSE wurden neue Konzepte zur Sicherung der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum entwickelt und erprobt. Ein besonderer Schwerpunkt lag und liegt in der Verbesserung der Erreichbarkeit ländlicher Räume im Landkreis Vorpommern-Greifswald durch den Einsatz von flexiblen und bedarfsgerechten Mobilitätsangeboten. Inzwischen fährt der ILSE-Bus regulär von Montag bis Freitag in den Ämtern Peenetal/Loitz sowie Jarmen/Tutow und setzt die Fahrgäste auf Wunsch auch direkt an der Haustür ab.

#### **ILSE-Know-how gemeinsam nutzen**

Die VVG erweitert ab August ihr ILSE-Einzugsgebiet auf zwei neue Gebiete in Torgelow-Ferdinandshof und Strasburg-Pasewalk und setzt damit den Rufbus in jetzt insgesamt vier Ämtern ein. Der ILSE-Bus wird ab August auch im Landkreis Mecklenburgische Seenplatte jeweils von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr in den Ämtern Demmin, Demminer Land, Dargun, Friedland und Woldegk ohne festen Fahrplan und Linie verkehren. Der ILSE-Bus kann von Montag bis Freitag zwischen 7 und 17 Uhr bei hoher zeitlicher Flexibilität nur 60 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit telefonisch\* gebucht werden. Möglich sind ebenso Buchungen und Vorbestellungen über die Homepage. Zugleich ist der ILSE-Bus auch als Zubringer zum Linienbusverkehr nutzbar. Die Tickets werden ausschließlich im ILSE-Bus verkauft.

„Wir haben uns ganz bewusst für eine Kooperation mit der Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH (VVG) entschieden“, betonte der Geschäftsführer der Mecklenburg-Vorpommerschen Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG), Torsten Grah. „Die Kollegen haben die größte Erfahrung mit freien Rufbussen im Land und der Name ILSE ist schon ein Begriff. Wir möchten die Menschen möglichst schnell von dem neuen Verkehrsangebot in unserem Landkreis begeistern.“ In der Region Strasburg und Woldegk werden je nach Ruf die Fahrzeuge der VVG und MVVG sogar gemeinsam unterwegs sein. „Wir wollen unseren Fahrgästen die Möglichkeit geben, kreisübergreifend zu reisen. Zudem gibt es für alle Fahrgäste die zentrale Internetseite [www.ilse-bus.de](http://www.ilse-bus.de). Auch eine App ist geplant.“

## Verlässliches und professionelles Verkehrsangebot

„Wir freuen uns sehr, dass unser Nachbarlandkreis auf unser Know-how setzt“, sagte VVG-Geschäftsführer Dirk Zabel. „Wir haben 2017 mit einem innovativen On-Demand-Verkehrsmodell Neuland betreten, das sich längst als verlässliches Mobilitätsplus in einer dünn besiedelten Region bewährt hat. Somit kann der ILSE-Bus nun auch mit Torgelow-Ferdinandshof und Strasburg-Pasewalk zwei weitere Regionen erobern“, so Zabel. „Damit setzen wir die Vorgaben des Nahverkehrsplans des Landkreises Vorpommern-Greifswald um.“

Dem stimmte der Landrat von Vorpommern-Greifswald, Michael Sack, zu: „Was einst in Loitz seinen Anfang nahm, ist heute ein wichtiger Baustein für die Versorgung im ländlichen Bereich. Wie kluge Vernetzung geht, zeigt der Einkaufsmarkt EDEKA in Loitz. Der hat sich eine eigene ILSE-Haltestelle eingerichtet und druckt auf dem Kassenbon die Telefonnummer des ILSE-Busses ab. Der Rufbus bietet Menschen ohne Auto ein großes Stück Unabhängigkeit mit viel Komfort. Letztendlich entspricht das Angebot einem kompletten ÖPNV-Fahrplan in der Fläche. Zudem wird ressourcenschonend, da nur nach Bedarf gefahren. Das Modell sollte weiter Schule machen.“

Die Hauptfahrzeiten liegen am Vormittag zwischen 8 und 11 Uhr sowie am Nachmittag zwischen 14 und 16 Uhr. Genutzt wird der Rufbus vorrangig von Schülern und älteren Fahrgästen.

„Während die Jüngeren somit zeitlich individuell ihre Schule besuchen oder ihren Freizeitaktivitäten nachgehen können, sind Senioren vor allem unterwegs, um Termine bei Ärzten, Physiotherapeuten und beim Friseur wahrzunehmen oder um einzukaufen. Sie alle schätzen jedoch unsere erfahrenen Berufskraftfahrer, die sich bestens in der Region auskennen. Der verlässliche Service, sich seinen Rufbus innerhalb der Woche nach seinen Wünschen bestellen zu können, wird sehr geschätzt“, so Dirk Zabel.

In den Ferien ist das Fahraufkommen fast doppelt so hoch. Rund 80 Prozent der Bestellungen gehen noch telefonisch ein, zunehmend wird jedoch über das Internet gebucht. Im Rufbus gilt der ILSE-Tarif, der an den ÖPNV-Tarif angelehnt ist. „Mit der Ausweitung auf den Landkreis Mecklenburgische Seeplatte wollen wir die Erfolgsgeschichte des ersten freien Rufbusses in Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam fortschreiben“, zeigte sich Torsten Grahn entschlossen.

„Es wäre wünschenswert, wenn ILSE auch in weiteren Landkreisen zum Einsatz kommen würde.“ Auch der Aufsichtsratsvorsitzende der MVVG, Dr. Stephan Bunge unterstützt diesen Kurs.

„Mobilität ist eine der wesentlichen Voraussetzungen, am sozialen Leben teilzuhaben. Hier steht die Landesregierung in der Pflicht, derartige Angebote künftig auch aktiv zu fördern. Aktuell stemmen die Landkreise diese Aufgabe größtenteils noch allein“, so Bunge.

*Die **Mecklenburg-Vorpommersche Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG)** mit Standorten in Demmin, Friedland/Neubrandenburg, Neustrelitz und Waren (Müritz) ist als kommunales Verkehrsunternehmen für den ÖPNV im gesamten Landkreis Mecklenburgische-Seenplatte verantwortlich.*

*Die **Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH** ist ein kommunales Verkehrsunternehmen im Landkreis Vorpommern Greifswald mit Betriebshöfen in Pasewalk, Torgelow und Jarmen.*

Weitere Informationen unter [www.ilse-bus.de](http://www.ilse-bus.de)

**\*ILSE-Hotlines Montag-Freitag, 7-17 Uhr**

**Telefon MVVG: 0395-35 17 63 50 und Telefon VVG: 03976-24 02 40**

**Anlage:** Gemeinsamer Infolyer

### **Verkehrsgesellschaft Vorpommern-Greifswald mbH**

Ukranenstraße 8, 17358 Torgelow

Geschäftsführer: Dirk Zabel

T 03976-24 02 0

E [info@vvg-bus.de](mailto:info@vvg-bus.de)

[www.vvg-bus.de](http://www.vvg-bus.de)

### **Mecklenburg-Vorpommersche-Verkehrsgesellschaft mbH (MVVG)**

Quitzerower Weg 13 e, 17109 Demmin

Geschäftsführer: Torsten Grahn

T 0395-57087 8473

E [info@mvvg-bus.de](mailto:info@mvvg-bus.de)

[www.mvvg-bus.de](http://www.mvvg-bus.de)